

Repair and correction possibilities with ProBase Cold

- Corrections and repairs of ProBase Hot, ProBase Cold and SR Ivocap® may be carried out with ProBase Cold by using the pouring technique. Thoroughly roughen the corresponding surfaces and wet with monomer.
- The residual monomer content after polymerizing the material according to the method described is < 4,5%.

Warnings

- The monomer contains methyl methacrylate (MMA).
- Methyl methacrylate is easily flammable and irritating (flash point +10 °C / 50 °F).
- Irritating to eyes, skin, and respiratory system.
- May cause sensitization by skin contact.
- Avoid contact of the skin with monomer or uncured material. Commercial medical gloves do not provide protection against the sensitizing effect of methacrylates.
- Do not breathe vapour.
- Keep away from sources of ignition – no smoking.
- Do not empty into drains.
- Take precautionary measures against static discharges.

Storage

- Store material in a cool, dark, well-ventilated place. Storage temperature: 2–28 °C (36–82 °F).
- Do not use the materials after the indicated date of expiration.
- Keep out of the reach of children.

Date information prepared: 08/2012

The material has been developed solely for use in dentistry. Processing should be carried out strictly according to the Instructions for Use. Liability cannot be accepted for damages resulting from failure to observe the Instructions or the stipulated area of application. The user is responsible for testing the material for its suitability and use for any purpose not explicitly stated in the Instructions. Descriptions and data constitute no warranty of attributes and are not binding.

Produktebeschreibung

Das kalthärtende ProBase® Cold weist hervorragende Fließ- und Modelliereigenschaften auf. Es lässt sich mit der Giess- oder Stopftechnik einfach und sicher verarbeiten, auch bei zwei oder mehreren Sätteln. Es stehen verschiedene Farben zur Verfügung. Die freie Dosierung von Pulver und Flüssigkeit im üblichen Rahmen erlaubt dem Anwender eine individuelle Bestimmung von Konsistenz und Verarbeitungsbreite.

Zusammensetzung

Pulver:

Polymethylmethacrylat, Weichmacher, Benzoylperoxid, Katalysator, Pigmente

Flüssigkeit:

Methylmethacrylat, Dimethacrylat, Katalysator

Indikation

- Teilprothetik
- Kombinationsprothetik
- Unterfütterungen
- Reparaturen
- Totalprothetik

Kontraindikation

- Direkten Kontakt von unpolymerisiertem Material im intraoralen Bereich.
- Bei erwiesener Allergie auf Bestandteile von ProBase Cold

Nebenwirkungen

In Einzelfällen wurden bei Polymethylmethacrylat-Materialien lokale allergische Reaktionen beschrieben.

Verarbeitung

Giesstechnik

Vorbereiten

Ausgebrühte, gut gewässerte Gipsflächen zweimal mit Ivoclar Vivadent Separating Fluid isolieren. Gut trocknen lassen. Zähne gut anrauen, mit mechanischen Retentionen versehen und mit Monomer benetzen, um den Verbund zur Prothesenbasis zu sichern.

Dosierung

- **Ideales Mischungsverhältnis:**
15 g Pulver : 10 ml Monomer

Anmischen

Pulver und Flüssigkeit mit dem Spatel anrühren und sehr gut durchmischen. 15 Sek. stehen lassen, damit allfällige Blasen entweichen.

Fließphase

Sie dauert bei Raumtemperatur (23 °C) 2,5–3 Min. Das Material innerhalb dieser Zeit in den Sattel eingiessen.

Modellierphase

Nach einer Übergangsphase von ca. 4 Min. ist das Material standfest und für weitere 3 Min. modellierfähig.

Eine höhere Raumtemperatur verkürzt die Fliess- und Modellierphase.

Polymerisation

Die Polymerisation erfolgt im Drucktopf (z.B. Ivomat) während 15 Min., bei 40 °C und 2–6 bar Druck.

Ausarbeiten

Nach Entfernung des Vorgusses in gewohnter Weise ausarbeiten und polieren.

Stopftechnik

Vorbereiten

Ausgebrühte, gut gewässerte Gipsflächen zweimal mit Separating Fluid isolieren und vollständig trocknen lassen. Zähne gut anrauhern und mit Monomer benetzen, um den Verbund zur Prothesenbasis zu sichern.

Dosierung

Ideales Mischungsverhältnis für eine Prothese:
20,5 g Pulver (= 1. Markierung des Dosierbechers) : 10 ml Flüssigkeit.

Das integrierte Dosiersystem

Es ermöglicht ein ideales Mischungsverhältnis und damit die geringste Polymerisationsschrumpfung von ProBase Cold. Der Messzylinder für Polymer zeigt die Mengen für eine oder zwei Prothesen mittlerer Grösse an. Die Markierung am Monomerzylinder weist eine Milliliter-Skala auf. Bitte jeweils die angegebene Menge abmessen.

Anmischen

Pulver und Flüssigkeit im Mischungsverhältnis mit dem Spatel anrühren und intensiv durchmischen. Im geschlossenen Anmischbecher während 3–4 Min. reifen lassen. Der Teig ist anschliessend für ca. 2 Min. verarbeitbar.

Eine höhere Raumtemperatur verkürzt die Verarbeitungszeit.

Pressen

Kunststoffteig mit Überschuss in die handwarmen, gewässerten und isolierten Küvettenhälften plazieren. Küvette vorsichtig schliessen und in der Presse mit 80 bar belasten. Mit einem Spannbügel fixieren.

Polymerisation

Die Polymerisation erfolgt im Spannbügel oder in der Presse unter konstantem Druck während 30 Min. (bezogen auf eine Raumtemperatur von 23 °C).

Ausbetten und Ausarbeiten

Küvette öffnen und Gips entfernen. Nach der Okklusionskontrolle wie gewohnt ausarbeiten und polieren.

Reparatur- und Korrekturmöglichkeit mit ProBase Cold

- Mit ProBase Cold lassen sich Korrekturen und Reparaturen von ProBase Hot, ProBase Cold sowie SR Ivocap® in der Giesstechnik ausführen. Dazu die jeweilige Ansatzfläche gut anrauhern und mit Monomer benetzen.
- Restmonomergehalt nach Polymerisationsbeschreibung: < 4,5%.

Gefahrenhinweise

- Monomer enthält Methylmethacrylat (MMA).
- Methylmethacrylat ist leicht entzündlich und reizend (Flammpunkt +10 °C).
- Reizt Augen, Atmungsorgane und Haut.
- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- Hautkontakt mit Monomer und unausgehärtetem Material vermeiden. Handelsübliche medizinische Handschuhe bieten keinen Schutz gegen den sensibilisierenden Effekt von Methacrylaten.
- Dämpfe nicht einatmen.
- Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lager- und Aufbewahrungshinweise

- Material an einem kühlen, dunklen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Lagertemperatur 2–28 °C.
- Produkte nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Erstellungsdatum der Verarbeitungsanleitung

08/2012

Das Material wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäss Gebrauchsinformation verarbeitet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung oder nicht sachgemässer Verarbeitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hinaus ist der Verwender verpflichtet, das Produkt eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, wenn diese Zwecke nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind.